

Y.N. 21.057

Strasbourg d. 28. V. 82

Hochverehrter Herr Aufsatz!

Ihr Name am Titel der Aufsätze, so oft genannt -  
den glücklichen Ihren Intentionen entsprechend zu  
hervorheben, wenn ich die Aufsätze in die Rubrik  
„Nouveaux“ brachte. wird es ~~es~~ mich  
nehmen es erscheint als selbstständiger Aufsatz.  
Die Schriftfacsimile's werden gedruckt.  
Was es mit einer Abbildung des Gemäldes auf sich  
hat, verstehe ich nicht recht. Sie schicken  
mir mit, so es von der Gesellschaft f. vorz. K.  
Kunst publicirt werde - da genügt wohl  
der einfache Hinweis auf diese Publication.  
Ich wäre das recht, weil Spemann doch  
stets ein laudables Defect hat, so ich  
den mir ~~am~~ am allerdringlichsten falle die  
Bitte um eine Abbildung zu stellen  
pflege. Ich bitte Sie mit Rücksicht  
darauf, wenn möglich, kommen zu wollen;

1917

Dear Mother

I have just received your letter of the 15th and was  
glad to hear from you. I am well and hope these few lines  
will find you all the same. I am working hard at the  
moment and hope to finish up soon. I am thinking of  
writing you more often but have not had time. I am  
loving you all very much and hope to see you all  
soon. I am your affectionate son, Harry.



das Heft ist fertig - Komme aber erst nach Ende  
dieser Angelegenheit erscheinen.

Ludwig's Replik bring ich mit einigen  
Anmerkungen (welche die Einteilung betreffen) ins  
Juli - resp. Augustheft.

Meine Frau leidet an heftigem Leucorrhoe  
wahrlich; da bedauere ich zwar wohl  
aber keine künstler. Reklamation besitzt -  
& die Bayerischen so böse waren.  
Empfehlen Sie mich - meine Frau hat  
früher gemerkt.

Mit Hochachtung  
Ihr

Anzeigen  
Nächst Jährlich

*[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



*[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*